

FÜR UNSER SCHÖNES DINGOLFING



**HIER FÜRS
WIR**

GRÜNE WÄHLEN!





LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER,

Eine lebenswerte Stadt entsteht dort, wo Menschen sich wohlfühlen und begegnen, in ihrer Nachbarschaft, auf ihren Wegen, in ihrer Stadt.

Wir wollen ein Dingolfing, das allen Stabilität gibt: durch bezahlbares Wohnen, gute Luft, eine starke Gemeinschaft und mutige Entscheidungen für die Zukunft.

Als Dingolfinger wissen wir, wie sehr sich unsere Stadt in den letzten Jahren verändert hat und dass sie jetzt einen klaren Kurs braucht, um lebenswert zu bleiben. Wir stehen für eine Generation, die Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit gemeinsam denkt, weil nur beides echten Halt schafft.

Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, dass Dingolfing nicht nur wächst, sondern aufblüht: mit sicheren Radwegen, lebendigen Plätzen, Energie von hier und Orten der Begegnung für alle Generationen.

Denn echte Gemeinschaft entsteht dort, wo niemand zurückgelassen wird und Politik Verantwortung übernimmt – für heute und morgen.

Lasst uns Dingolfing gestalten – mutig, menschlich, miteinander. Für eine Stadt, in der wir ALLE gerne leben.

Andrea Sterr
Listenkandidatin Platz 1

Dominik Breiter
Listenkandidat Platz 2



ANDREA STERR

Änderungskoordinatorin

32 Jahre / Salitersheim / verheiratet

Dingolfing ist seit jeher ein wichtiger Teil meines Lebens, hier bin ich verwurzelt und zu Hause. Diese Stadt hat großes Potenzial, engagierte Menschen und eine Lebensqualität, die wir bewahren und weiter stärken sollten.

Ich kandidiere für den Stadtrat, um Dingolfing nachhaltig und zukunftsorientiert zu gestalten, für eine Stadt, die für alle Generationen lebenswert bleibt: mit starken Vereinen, kultureller Vielfalt, guten Angeboten für Familien und einer lebendigen Innenstadt.

Dingolfing hat bereits vieles zu bieten, und ich bin überzeugt: Es kann noch mehr. Gemeinsam mit Ihnen möchte ich neue Ideen anstoßen und dafür sorgen, dass unsere Heimatstadt auch morgen ein Ort bleibt, auf den wir stolz sind.



DOMINIK BREITER

Diplom-Kaufmann

51 Jahre / Höfen / verheiratet

Ich kandidiere für den Stadtrat, weil unsere Stadt mutige Entscheidungen braucht: für echten Klimaschutz, faire Chancen für alle, eine moderne Mobilität mit gutem ÖPNV und eine starke, zukunftsfähige Wirtschaft in unserer Region. Wir stehen vor wichtigen Weichenstellungen, die darüber entscheiden, wie Dingolfing in einigen Jahren aussehen wird – ob wir den Wandel gestalten oder nur auf ihn reagieren.

Gerne möchte ich Politik mitgestalten, die zuhört, anpackt und unsere Stadt nachhaltig stärkt. Mir geht es darum, Menschen einzubeziehen, transparente Entscheidungen zu treffen und Lösungen zu entwickeln, die langfristig tragen. Dingolfing soll ein Ort bleiben, an dem man gerne lebt, sich engagiert und gute Perspektiven hat – heute und in Zukunft.



PATRICIA SALZINGER

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

29 Jahre / Stadtmitte / verheiratet

Der Klima- und Umweltschutz verlangt aktives Handeln.

Ich kandidiere für den Stadtrat Dingolfing, weil ich finde, dass unsere Stadt großes Potenzial bietet. Wir leisten viel, aber es geht noch mehr. Neben einer bereits stattfindenden Energiewende, brauchen wir auch eine Materialwende.

Weg von fossilen, umweltschädlichen Materialien, hin zu grünen, biobasierten und abbaubaren Alternativen. Ich mache mich für Forschung und Entwicklung stark und möchte unsere Heimat mit Weitsicht und Mut zu einer weiterhin lebenswerten Stadt machen.



DAVID STERR

Technischer Fachwirt

26 Jahre / Salitersheim / verheiratet

Ich kandidiere für den Stadtrat, weil Dingolfing den nächsten Schritt braucht. Unsere Stadt hat sich gut entwickelt und noch viel Potenzial.

Ich möchte ein Dingolfing, in dem junge Familien, Seniorinnen und Senioren, Studierende und Beschäftigte gleichermaßen gut leben mit lebendigen Treffpunkten, mehr abendlichen Freizeitangeboten, Veranstaltungen und aktivem Stadtleben. Dafür brauchen wir hitzefreundliche Innenstädte, gute Bus- und Bahnverbindungen und alternative Mobilitätsangebote. Weg vom Ruf der Industriestadt hin zu einem modernen Dingolfing.

Ich setze mich dafür ein, dass unsere Stadt ihr Potenzial, ihre Lebensqualität und ihre Gemeinschaft zeigt. Dafür möchte ich Verantwortung übernehmen.

5

**CLAUDIA
HAUNER**

53 Jahre / Höfen /
Verwaltungsangestellte

6

**CHRISTIAN
HELMER**

50 Jahre / Oberdingolfing /
Schreiner

7

**ANNE-KATHRIN
RIEGER**

Schwedenschanze /
Fachärztin f. Allgemeinmedizin

14

**PETER
RIEGER**

54 Jahre / Schwedenschanze /
Nervenarzt

15

**CHRISTINE
WÜST**

40 Jahre / Krautau / Projektlei-
tung (DipL.Ing. Umwelttechnik)

16

**ANNA
HÖLZEL**

74 Jahre / Brunnerfeld /
Oberstudienrätin a.D.

8

**ANTON
REICHENEDER**

73 Jahre / Brunnerfeld /
Elektroingenieur

9

**INES
HELMER**

45 Jahre / Oberdingolfing /
Medienfachwirtin IHK

10

**SEBASTIAN
DITTRICH**

35 Jahre / Spiegelbrunn /
Sozialpädagoge FH

17

**CORNELIA
REICHENEDER**

67 Jahre / Brunnerfeld /
Kaufm. Angestellte im Ruhestand

18

**TAMARA
BOHRER**

36 Jahre / Brunnerfeld /
Schauspielerin

19

**THOMAS
WECKEBROD**

59 Jahre / Oberdingolfing /
Modelltischler

11

**ANGELIKA
BOHRER**

68 Jahre / Brunnerfeld /
Zahntechnikerin
im Ruhestand

12

**KLAUS
HÖLZEL**

79 Jahre / Brunnerfeld /
Dipl. Kfm., Dipl. Ing FH

13

**ANTONIE
HOLZINGER**

66 Jahre / Krautau /
Rentnerin

WEIL MEHR GEHT.

GRÜNE WÄHLEN!



Eine Stadt, die verbindet – jung, alt, bunt

Dingolfing hat enormes Potenzial: eine charmante Innenstadt, engagierte Vereine, Grünflächen und Kultur.

Doch Leerstände, fehlende Begegnungsorte und die Klimakrise gefährden diese Lebensqualität. Hitze in Schulen, vermüllte Parks und ein Nachtleben, das kaum existiert – all das schwächt den Zusammenhalt.

Wir machen Dingolfing zur Stadt der kurzen Wege, der Kultur und des Miteinanders.

Eine Stadt, die belebt und inspiriert.

Unsere Ziele für ein lebendiges Dingolfing

- ☀ Ein **Areal für Kultur und Freizeit** - beispielsweise die Zirkuswiese mit In- und Outdoorangeboten. Ein Ort für junge Ideen und generationsübergreifende Begegnung: Open-Air-Kino, Konzerte, Theater, Skate- und Sportflächen, eine Bowling-/ Billard- / Boulderhalle, Kreativveranstaltungen.
- ☀ Die **Leerstände verwandeln** wir in Musik-Proberäume, Jugendtreffs, Kreativwerkstätten, bezahlbaren Wohnraum für DingolfingerInnen und die ca. 200 Studierende (Tendenz steigend).
- ☀ Eine Innenstadt, die pulsiert – bei Tag und Nacht
Mehr Veranstaltungen, Nachtmärkte, After-Work-Angebote, Straßencafés und gemütliche Plätze zum Verweilen. Mehr Sitzgelegenheiten, mehr Grün, mehr Leben – **eine Innenstadt zum Bummeln, nicht zum Durchfahren.**
- ☀ Saubere Stadt, starke Gemeinschaft
Mit modernen Pfandsystemen, mehr Abfalleimern und „Essbaren Orten“ – Obstbäume und Kräuter frei für alle – fördern wir eine Kultur der **Wertschätzung statt Vermüllung.**



KI-generierte Bilder, Tool: Gemini

Sicher unterwegs: Mobilität für alle – klimafreundlich, barrierefrei, stressfrei

Mobilität in Dingolfing kann besser werden. Sichere Fuß- und Radwege fehlen vielfach und das Zusammenspiel von Auto und öffentlichem Nahverkehr ist nicht immer ausgewogen. Das kostet Zeit, Sicherheit und Lebensqualität. Wir möchten das ändern – mit einer Verkehrswende, die Mobilität für alle einfacher und lebenswerter macht.

Planung mit Weitblick: Wir setzen uns dafür ein, eine Stelle für Stadtplanung einzurichten, damit Mobilität und Verkehr langfristig an den Bedürfnissen der Dingolfinger ausgerichtet werden.

Nahverkehr, der passt: Wir möchten durch regelmäßige Fahrgastbefragungen und -zählungen den tatsächlichen Bedarf ermitteln, damit das Angebot von Dingo, Landi und Bahn gezielt abgestimmt und verbessert werden kann.

Clever vernetzt: Wir möchten Leihfahrräder am Bahnhof, an der Hochschule und an zentralen Punkten der Stadt einführen (nach dem Vorbild Straubing), um den Umstieg zwischen Bus, Bahn und Auto zu erleichtern.

Flexibel unterwegs: Wir wollen durch eine stärkere Kooperation mit dem Landi ermöglichen, dass es auch frühmorgens und abends Fahrten gibt – ein Gewinn für alle Pendlerinnen und Pendler sowie für Schülerinnen, Schüler und Auszubildende.

Radverkehr stärken: Wir möchten durchgehende, gut ausgeschilderte Alltagsrouten ausbauen, mehr Fahrradabstellplätze anbieten und geschützte Radspuren entlang aller Hauptachsen (besonders zur BMW-Werkszeit) schaffen, damit Radfahren in Dingolfing komfortabel und sicher wird.



Klimaschutz sichert Fortschritt und Lebensqualität

Wir können zeigen, wie eine Stadt funktioniert, die Ressourcen schont, Abfall reduziert und die Gemeinschaft und Lebensqualität stärkt. Wir setzen auf mutige Ideen – für ein Dingolfing, das nicht nur überlebt, sondern aufblüht.

Unsere Vision für Dingolfing:

- ☀ Zukunftssichere öffentliche Räume für uns alle: von den Jüngsten bis hin zu den Ältesten. Unsere Schulen, Kitas und Seniorenheime werden fit für heiße Sommer: mit Begrünung, Sonnensegeln, Trinkwasserstellen und kühlen Aufenthaltsbereichen.
Dächer und Fassaden, besonders an öffentlichen Gebäuden werden begrünt und mit Solarpaneelen ausgestattet.
- ☀ Eine Bruckstraße, die durch Stadtbegrünung für Schattenplätze sorgt und in unseren Cafés und Geschäften zum Bummeln und Verweilen einlädt.
- ☀ Energie aus unserer eigenen Region, die krisenunabhängig, sauber und bezahlbar ist.
- ☀ Verbesserung unserer Straßen:
Mehr Radstellplätze, sicherere Rad- und Fußwege, präsenzgesteuerte Beleuchtung von Wegen, um abends sicher unterwegs zu sein, verbesserte ÖPNV-Taktung (Dingo und Landi), Einführung eines Leihradkonzepts, Verbesserung der Verbindungspunkte wie z.B. Gottfrieding.
- ☀ Eine Stadt, die atmet durch weniger Lärm und weniger Abgase:
Mit Bäumen als natürlichen Schallschutz und klare Priorität für FußgängerInnen.
- ☀ Ausbau und Erweiterung von Spielplätzen mit Schattenplätzen, sodass selbst in der Mittagssonne spielen möglich ist.



So könnte unsere Zukunft aussehen:





**MIETE
RUNTER.
LEBEN
REIN.**

KI-generiertes Bild, Tool: Gemini

SICHER VERSORGT

Wohnen, Energie, Gesundheit – bezahlbar und zukunftssicher

Bezahlbarer Wohnraum für Dingolfing

Dingolfing braucht mehr bezahlbaren Wohnraum für alle Generationen. Neue Baugebiete sollen sozial ausgewogen entwickelt und bestehender Wohnraum besser genutzt werden. Die Stadt übernimmt dabei eine aktive Rolle, um nachhaltiges und faires Wohnen zu sichern.

Schwerpunkte:

- ☀️ Bevorzugung von Einheimischen, Familien und Berufstätigen in Dingolfing
- ☀️ Vergabe städtischer Grundstücke nach Qualität statt Höchstpreis
- ☀️ Förderung sozialer Mischung, energieeffizientem Bauen und fairen Mieten
- ☀️ Nutzung von Leerstand und Nachverdichtung, besonders in der Innenstadt
- ☀️ Unterstützung von Genossenschaften und gemeinnützigen Wohnformen
- ☀️ Mitplanung von Infrastruktur wie Grünflächen, Radwegen und Kitas

Für ein energieunabhängiges und krisensicheres Dingolfing

Eine unabhängige und krisensichere Energieversorgung ist für Dingolfing von zentraler Bedeutung, um die Stadt resilient gegenüber globalen Energieengpässen und Preisschwankungen zu machen. Durch den Ausbau erneuerbarer Energien wie Photovoltaik und Windkraft sowie die verstärkte Nutzung von Speichertechnologien kann die Stadt ihren Energiebedarf künftig effizient decken, Versorgungssicherheit gewährleisten und gleichzeitig ihre Abhängigkeit von externen Quellen reduzieren.

- ☀️ Ausbau der bestehenden Photovoltaik-Kapazitäten
- ☀️ Stärkere Investitionen in Windkraft
- ☀️ Nutzung bereits beschlossener Windvorranggebiete
- ☀️ Ziel: Energetische Unabhängigkeit von globalen Einflüssen erhöhen
- ☀️ Entwicklung einer Notfall-Strategie und Sicherung der Strominfrastruktur

Bürgerinnen und Bürger profitieren von Windkraft

- ☀️ Erhöhte Gewerbesteuereinnahmen für die Stadt
- ☀️ Zusätzliche Einnahmen durch Kommunalabgaben
- ☀️ Nutzung von finanziellen Beteiligungsmodellen
- ☀️ Umsetzung weiterer Projekte zugunsten der Dingolfingerinnen & Dingolfinger

Ausbau der Speicherkapazität in Dingolfing

- ☀️ Effektivere Nutzung von Erzeugungsspitzen aus Solar- und Windkraft
- ☀️ Ausbau der städtischen Speicherkapazitäten
- ☀️ Beschaffung zus. Stromspeicher für tagesübergreifende Kurzzeitspeicherung
- ☀️ Prüfung Wasserstoffspeicher für Langzeitspeicherung
- ☀️ Sicherstellung der Energieversorgung in wind- und sonnenarmen Zeiten



Angebote für Gesundheit in Dingolfing stärken

Der Mangel an Fachärztinnen und -ärzten in Dingolfing ist deutlich spürbar.

Die Sicherstellung einer ausreichenden medizinischen Versorgung für alle Generationen ist eine langfristige und bedeutende Aufgabe.

Durch finanzielle Anreize und ein attraktives Dingolfing sollen Fachkräfte angeworben und in Dingolfing gehalten werden.



Finanzielle Anreize schaffen

- ☀ Unterstützung bei der Wohnungs- oder Baugrundsuche für Ärztinnen und Ärzte
- ☀ Finanzielle Entlastung durch gezielte Förderprogramme
- ☀ Aktive finanzielle Starthilfen bei der Praxisgründung
- ☀ Langfristig gestaffelte Zuschüsse zum Erhalt von Haus- und Facharztpraxen

Dingolfing als attraktiver Wohnort für zuziehende Familien

- ☀ Garantierte Kinderbetreuung und hochwertige schulische Bildung
- ☀ Ausbau und Förderung eines vielfältigen Kultur- und Freizeitangebots
- ☀ Angebote für alle Altersgruppen
- ☀ Betonung von Vielfalt, Diversität und Weltoffenheit
- ☀ Steigerung der Lebensqualität und Attraktivität der Stadt

In Dingolfing gut versorgt!

Soziale Verantwortung in Dingolfing: Wir gestalten die Zukunft

Dingolfing verfügt über einen gut aufgestellten sozialen Bereich, den wir erhalten und weiter stärken wollen. Eine bessere Vernetzung von Jung und Alt mit sozialen Angeboten schafft ein lebendiges und solidarisches Miteinander und macht unsere Stadt für alle Generationen lebenswert.

Wertschätzung und faire Entlohnung

- ☀ Angemessene Bezahlung für Pflegepersonal sowie Fachkräfte in der Kinder- und Jugendbetreuung
- ☀ Attraktive Arbeitsbedingungen zur Stärkung der Berufe
- ☀ Gewinnung und Sicherung von Fachpersonal für die Zukunft
- ☀ Schneller Bau neuer Kitas auf Basis aktueller & zukünftiger Bedarfsanalysen
- ☀ Flexible und zukunftsfähige Bauweise der Einrichtungen
- ☀ Anpassungsfähigkeit an zukünftige Anforderungen

Zukünftige Bauprojekte erfordern Weitsicht

- ☀ Generationenübergreifende Nutzung von Gebäuden
- ☀ Nutzung als Kinderbetreuung und/oder betreutes Seniorenwohnen
- ☀ Langfristige Planungssicherheit
- ☀ Förderung des Zusammenlebens aller Generationen in Dingolfing

Ganztagsbetreuung sichern

- ☀ Stufenweise Einführung des Ganztagsanspruchs ab Mitte 2026
- ☀ Fristgerechte Umsetzung der erforderlichen Betreuungsangebote
- ☀ Pädagogisches Konzept mit verlässlicher Betreuung von 8 bis 16 Uhr
- ☀ Zusätzliche Betreuungsangebote in den Ferien
- ☀ Fokus auf dauerhafte, stabile und qualitativ hochwertige Lösungen

Sozial. Stark. Vor Ort.



Studieren in Dingolfing

Die 200-300 Studierenden, die derzeit am Campus Dingolfing der Hochschule Landshut studieren, wohnen größtenteils in Nachbarstädten. Die Studierenden haben sich bewusst dazu entschieden, ihr Studium in Dingolfing zu absolvieren. Der Stadt fehlt es jedoch an Wohnraum, ausreichendem ÖPNV und einem jungen Kultur- und Freizeitangebot, um als attraktiver Studienort wahrgenommen zu werden.

Bezahlbarer Wohnraum auf geringer Fläche

- ☀ Einsatz für flächensparende Wohnmöglichkeiten mit niedrigen Mieten für Studierende
- ☀ Erhöhung des Wohnungsangebots für Studierende
- ☀ Umbau und bessere Nutzung bestehender Leerstände
- ☀ Fokus auf Zweckmäßigkeit und Kosteneffizienz
- ☀ Verbesserung der Attraktivität des Studienstandorts Dingolfing

Mit dem Dingo oder dem Rad zur Vorlesung

- ☀ Verbesserung der Verbindung zwischen Bahnhof und Campus Dingolfing
- ☀ Ausbau eines zuverlässigen und bedarfsgerechten Verkehrsangebots
- ☀ Abstimmung der Fahrpläne auf Vorlesungszeiten
- ☀ Einführung und Ausbau von Bikesharing-Angeboten
- ☀ Orientierung an erfolgreichen Konzepten benachbarter Studienstandorte
- ☀ Klarer Anspruch:
Was anderswo funktioniert, ist auch in Dingolfing umsetzbar

Attraktives Freizeit- und Kulturangebot

- ☀ Stärkung städtischer Kulturveranstaltungen und Events
- ☀ Einrichtung eines Kulturhauses
- ☀ Sicheres, attraktives und lebendiges Nachtleben
- ☀ Ausbau von Bars und Clubs
- ☀ Weiterentwicklung bestehender Angebote (z. B. Caprima, Dingolfinger Kirta, Isargegend)
- ☀ Schaffung zusätzlicher Anreize für Studierende
- ☀ Kurze Wege und campusnahe Freizeit- und Sportangebote

Ein lebhafter Studienstandort als Chance für ganz Dingolfing!



Eine resiliente Wirtschaft für Dingolfing

Eine resiliente Wirtschaft ist für Dingolfing essenziell, um langfristig stabil und unabhängig von äußeren Krisen wie globalen Lieferengpässen oder wirtschaftlichen Schwankungen zu bleiben. Durch die Stärkung lokaler Unternehmen und die Förderung regionaler Kooperationen kann die Stadt flexibel auf Veränderungen reagieren, Arbeitsplätze sichern und die Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen für die Bevölkerung zuverlässig gewährleisten.

- ☀ Stärkung der Wirtschaft in Dingolfing durch lokale Unternehmen
- ☀ Reduzierung der Abhängigkeit von Großunternehmen
- ☀ Ausweitung regionaler Kooperationen
- ☀ Wirtschaftsförderung durch aktives Netzwerk
- ☀ Vermittlung und Unterstützung von Kooperationen innerhalb der Region

Lokaler Fachkräftemangel

- ☀ Bekämpfung des Fachkräftemangels in Dingolfing
- ☀ Förderung von Forschung und Entwicklung zur vermehrten Automatisierung in der Wirtschaft
- ☀ Steigerung der Attraktivität des Standorts als Arbeits- und Lebensmittelpunkt
- ☀ Vergünstigte Freizeit- und Sportangebote durch Kooperationen mit Arbeitgebern
- ☀ Schaffung zusätzlicher Anreize für Fachkräfte, in Dingolfing zu arbeiten und zu leben

HIER FÜRS WIR



GRÜNE WÄHLEN!

AM 8. MÄRZ IST KOMMUNALWAHL SO GEHT'S

V. i. S. d. P.: GRÜNE Dingolfing, Ines Helmer, Fischerei 8, 84130 Dingolfing. Foto: Ines Helmer, www.gruene-dgf-land.de

Bei den Kommunalwahlen in Bayern kann die WählerIn ihre Stimmen kreuz und quer über den Stimmzettel verteilen und Kandidaten auf mehreren Listen ankreuzen (panaschieren).

Dabei kann sie einzelnen Bewerber*innen bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

Aber Vorsicht: Wer den Überblick verliert und zu viele Stimmen abgibt, dessen Stimmzettel wird ungültig. Wem das zu viel Aufwand ist, der kann auch einfach die Liste einer Partei ankreuzen.

Die Stimmen werden dann in der angeführten Reihenfolge verteilt.

MIT DIESEM
KREUZ MACHST
DU ALLES RICHTIG



BRIEFWAHL – SO GEHT'S

Briefwahl Antrag (kommt mit der Wahlberechtigung) ausgefüllt und unterschrieben ans Wahlamt senden oder online oder persönlich im Wahlamt beantragen. Ein Telefonanruf reicht dafür nicht aus! Wählen, ausfüllen und auf jeden Fall darauf achten, den Wahlschein rechtzeitig abzusenden: **Nur Briefe, die bis 18 Uhr am Wahltag im Amt eingehen, werden ausgezählt.**

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
OV Dingolfing**

Fischerei 8
84130 Dingolfing
dgf@gruene-dgf-land.de
www.gruene-dgf-land.de

f fb.com/grüne ov dingolfing
@ gruene_dingolfing
www.gruene-dgf-land.de/ortsverbaende/dingolfing

**HIER FÜRS
WIRT**



***WEIL MEHR GEHT
IN DINGOLFING.***

GRÜNE WÄHLEN!

